

# Anzeigen = Avis

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **55 (1947)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Gut für die AUGEN

ist unbedingt Dr. Nobels Augenwasser **NOBELLA**, zahlreiche  
Dankschreiben bestätigten es. Pflegen auch Sie Ihre Augen damit!  
Nobella mit milden, schwachen, überanstrengten Augen, beseitigt  
Brennen und Entzündung und erhält die Augen klar, schön und frisch.  
Preis Fr. 1.50 Promoter Versand

APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Ferrieret-Montreux

Langenthal. Dienstag, 17. Dez., fand die Schlussprüfung des Samariterkurses im Samariterhaus statt. Leider war der Kurs mit zirka 30 Teilnehmern (davon nur vier Männer) nicht gerade stark besucht, im Vergleich zu frühern, während der Kriegszeit, wo oft 100 und mehr jüngere und ältere Leute sich zur Teilnahme drängten. Es scheint auch hier eine gewisse Müdigkeit und ein Abflauen des Interesses eingetreten zu sein. Das ist sehr schade, denn erstens gehört eine so erworbene Kenntnis zur Allgemeinbildung, und zweitens weiss man ja nie, ob nicht Ereignisse eintreten, bei denen man helfend und rettend einspringen kann, sei es in der eigenen Familie oder in der Öffentlichkeit. Dr. Max Holliger, der die Leitung des nun abgeschlossenen Kurses unter Mitarbeit der Hilfslehrer Fr. Herrmann, Hs. Fischer und Fr. Lappert inne gehabt hatte, prüfte auf eine Art und Weise, welche die jungen Leute nötigte, in jeder Situation genau zu überlegen, was im «Ernstfall» zu geschehen hätte, statt sich bloss auf gedächtnismässig angeeignetes Wissen stützen zu können — was das Examen wohl schwieriger, aber auch anregender gestaltete. Die Experten Dr. Lang (vom Roten Kreuz) und Hs. Grogg (SSB.) betonten dies. Ersterer zeigte besonders auch die ethische Seite des Samariterwesens in Anlehnung an das immer wieder neue, lebensdeutende Gleichnis vom barmherzigen Samariter, und er erwähnte, dass sich der wahre Samaritergeist nicht nur in der Gewährung der ersten Hilfe zeige, sondern im täglichen Leben, im Umgang mit den Menschen der nähern und weitem Umgebung! Der Experte vom SSB. erinnerte an den kürzlichen Aufruf im «Roten Kreuz», dem Samariterwesen die Treue zu halten; denn der Aktivmitgliederschwund — 4350 = 8,5 % — im Jahre 1945 sei bedenklich. Bis zum Jahre 1944 sei ein ständiger Zuwachs an Mitgliedern gewesen. Gerade die in erschreckendem Masse sich vermehrenden Verkehrsunfälle, dann auch das Eisenbahnunglück von St-Blaise letzthin zeigten, dass der Samariter «allzeit bereit» sein und deshalb im gleichen Verhältnis an den Monatsübungen sein Wissen und Können vermehren müsse. Nur auf diese Weise kann er sich dem Nächsten gegenüber nützlich und hingebend erweisen. —g.

Dietfurt-Bütschwil. Die Schlussprüfung unseres am 27. August begonnenen, unter der Leitung von Dr. med. Hardegger stehenden Samariterkurses fand am 24. Nov. statt. In 28 Kursstunden Theorie und 30 Stunden praktischen Anleitungen wurden die 23 Kursteilnehmer in die Samariterkenntnisse eingeführt. Während drei Stunden examinierte der Kursleiter die Prüflinge. Das Ergebnis ist nach dem Urteil des Experten des Schweiz. Roten Kreuzes, Dr. med. Rohner, Lichtensteig, ein unerwartet gutes. In gleichem Sinne äusserte sich auch die Vertreterin des Schweiz. Samariterbundes, Fr. Martina Truniger, Samariterhelferin in Mosnang. Sowohl Dr. med. Hardegger als auch unsere Hilfslehrerin Frau Stillhart-Meili sowie auch die Kursteilnehmer selber ernteten für die gebrachten grossen persönlichen Opfer und die Ausdauer Dank und Anerkennung. Der Verein hat bisher aus dem Kurse eine Mitgliederzunahme von 15 erfahren.

## Totentafel - Nécrologie

Wartau. Am 19. Dezember hat man unseren lieben Kameraden **Adolf Kuhn** zu Grabe getragen. Als im Jahre 1902 der ehemalige Militärsanitätsverein gegründet wurde, wählte die Versammlung einstimmig zu ihrem Präsidenten Sanitätswachtmeister Adolf Kuhn, der dann auch die Leitung der Sanitätsübungen übernahm. Für seine treue und fortschrittliche Amtsführung ehrten ihn die Kameraden anlässlich des zehnjährigen Vereinsbestehens (1912) mit der Ernennung zum Ehrenmitglied. Der Freude darüber Ausdruck gebend, hat sich Kamerad Kuhn erst recht für das Wohl des Vereins geopfert. Auch im Schwesterverein, Samariterverein Wartau, welcher 1906 gegründet wurde, war Adolf Kuhn ein guter Ratgeber und Mithelfer. Hat er doch viele Jahre an Samariter- und Krankenpflegekursen die praktische Leitung besorgt, und sich als Samariterhelfer bewährt. Für seine grossen Leistungen ernannte ihn der Schweiz. Militärsanitätsverein schon früh zu seinem Ehrenmitglied. Auch in ersten Hilfeleistungen bei Unglücksfällen stellte er seinen Mann; es gab Leute, die erklärten, an Adolf Kuhn sei ein guter Arzt verloren gegangen. Als sich im Jahre 1933 der Samariterverein und der Militärsanitätsverein zu einem neuen Verein (Samariterverein) zusammenschlossen, wurde Kamerad Kuhn

erneut zum Präsidenten gewählt. Anlässlich der Delegiertenversammlung 1934 des Schweiz. Samariterbundes wurde ihm die Henri-Dunant-Medaille verliehen. An unserer Hauptversammlung 1942 hat unser lieber Adolf sein Amt niedergelegt. Kam unser Vereinsschiff einmal ins Wanken, so war es unser Kamerad Kuhn, welcher es wieder in die richtige Bahn leitete. Also hat er sich volle 40 Jahre dieser schönen Sache gewidmet. — Den trauernden Hinterlassenen mein inniges Beileid. Ich hatt' einen Kameraden, einen bessern findst du nicht.  
*Ein Kamerad.*

Wetzikon u. Umg. Am 11. Dezember starb nach kurzer Krankheit, unerwartet rasch, unser ältestes Ehrenmitglied, **Dr. med. Hans Haegi, in Kempten**. Er stand im 79. Lebensjahr. Der Samariterverein verliert in ihm einen treuen Kämpfer des Samariterwesens. Für seine geleisteten Dienste wurde er nach verschiedenen Kursen zum Ehrenmitglied ernannt und 1934 wurde ihm die Henri-Dunant-Medaille verliehen. Ein aussergewöhnlich arbeitsreiches Leben, das durch ein starkes Pflichtbewusstsein geprägt war, hat damit seinen Abschluss gefunden. Dr. Hans Haegi nahm während vielen Jahrzehnten im öffentlichen Leben unserer Gemeinde und des ganzen Zürcher Oberlandes eine hervorragende Stelle ein, und seine Tätigkeit hat Früchte getragen, die uns ihn nie vergessen lassen. Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel u. Umg., Samariterverband.** Allen Mitgliedern der uns angeschlossenen Samaritervereine und der Samariter-Hilfslehrer-Vereinigung sowie weitem Freunden und Gönnern entbieten wir zum Jahreswechsel die besten Glück- und Segenswünsche. Das Jahr 1947 stellt uns vor eine grosse Aufgabe, wird doch am 21./22. Juni die Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes in Basel abgehalten. Doch durch treue Zusammenarbeit wird es uns möglich sein, diese zur Zufriedenheit durchzuführen. Für die geschätzte und wertvolle weitere Mitarbeit aller dankt das Organisationskomitee deshalb zum voraus bestens.

**Basel u. Umg., Samariterhelfer-Vereinigung.** Reserviert Sonntag, 2. Febr., für unsere Generalversammlung, verbunden mit Uebung am Vormittag. Anträge zuhanden der Generalversammlung sind bis 10. Jan. schriftlich einzureichen, ebenso eventuelle Austritte schriftlich bekanntzugeben. Unseren Mitgliedern, sowie Freunden und Gönnern der Vereinigung entbieten wir die besten Wünsche zum neuen Jahr und verbinden damit den Wunsch, unseren Bestrebungen auch im kommenden Jahr treu zu bleiben.

**Samariter-Hilfslehrerverein Bern-Mittelland.** Hauptversammlung: Sonntag, 26. Jan. Näheres später. Anträge und Vorschläge z. H. der Hauptversammlung müssen bis spätestens 15. Jan. beim Präsidenten eingereicht werden. Unsern Mitgliedern entbieten wir die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel.

**Kantonal Schwyzer. Samariter- und Hilfslehrerverband.** Die bis jetzt noch nicht angemeldeten Hilfslehrer(innen) werden dringend gebeten, das Versäumte unverzüglich nachzuholen oder sich im Verhinderungsfalle wenigstens zu entschuldigen. Das interessante und lehrreiche Thema lässt am 5. Jan. in Lachen einen lückenlosen Aufmarsch erwarten.

### Sektionen - Sections

**Aarau.** Flickabend im Kinderspital: Mittwoch, 8. Jan., 20.00. Für das erste Mal erwarten wir gerne auch neue Mitarbeiterinnen. Unsere Schützlinge kennen keine Feiertage im Wäscheverbrauch.

**Aarwangen u. Umg.** Hauptversammlung: Samstag, 11. Jan., 20.00, in der «Post», Aarwangen. Traktanden die statutarischen. Feier für die Empfänger der Henri-Dunant-Medaille. Allen Mitgliedern viel Glück und Segen im neuen Jahr.

**Altstetten-Albisrieden.** Samstag, 11. Jan., 20.00, Generalversammlung in der «Flora», Altstetten. Für Aktive obligatorisch. Näheres siehe separate Einladung. Bitte allfällige Anträge sofort an G. Ruppli, Badenerstr. 786, Altstetten, senden.

**Balterswil.** Allen Ehren-, Passiv- und Aktivmitgliedern die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr. Beginn der Vereinsübungen Montag, 13. Jan.

## Aux Sections de la Croix-Rouge et aux Sociétés de samaritains

Les Sociétés de samaritains et les Sections affiliées à la Croix-Rouge sont instamment priées d'envoyer le plus tôt possible leurs listes des abonnés pour l'année 1947 aux Editions de la Croix-Rouge, Vogt-Schild S. A., à Soleure.

Toutes les listes d'abonnés doivent être complètes et écrites lisiblement. Les adresses détaillées des abonnés doivent si possible contenir: **Prénom, nom de famille, profession, localité, rue et numéro de la maison.** L'adresse du caissier de la société respective doit également figurer sur la liste. Par des indications rigoureusement exactes les abonnés nous épargnent des confusions et dérangements dans l'expédition du journal.

Le prix pour un abonnement annuel est de frs. 2.90. Les montants d'abonnement sont à verser sur le compte de chèques postaux Va 4 des Editions de la Croix-Rouge, Vogt-Schild S. A., à Soleure.

Administration de «La Croix-Rouge»: Vogt-Schild S. A., Soleure.

**Bäretswil.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein gutes neues Jahr. Die Kassierin bittet die Säumigen dringend, sofort die fehlenden Jahresbeiträge zu bezahlen.

**Basel, Klein-Basel.** Mittwoch, 8. Jan., 20.15, findet im Saal des Rest. «Greifen» (Greifengasse) ein Vortragsabend statt. Dr. Soracreppa spricht über «Neue Medizin». Sämtliche Mitglieder und Kursteilnehmer mit ihren Angehörigen sind freundlichst eingeladen. Gäste willkommen. Mitglieder, welche Änderungen irgend welcher Art zu melden haben, mögen dies zuhander der Generalversammlung bis spätestens 20. Jan. an den Präsidenten (W. Trösch, Eichenstr. 20, Tel. 267 21) tun.

**Basel-St. Johann.** Am 14. Jan. findet für alle Aktiven u. Freunde ein Vortrag über Heilkräuter statt, gehalten von Drogist Spiess.

**Bauma.** Der Vorstand sowie unsere Hilfslehrerin wünschen allen ein recht gutes neues Jahr.

**Bern-Samariter. Sektion Stadt.** Erste Monatsübung im neuen Jahr: Donnerstag, 16. Jan., 20.00, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30. Im Januar nur eine Übung. Allen Mitgliedern zum neuen Jahre noch von Herzen alles Gute. Möget ihr alle vor Krankheit verschont bleiben. — An der gut besuchten Sektionshauptversammlung wurde der Vorstand für die nächsten zwei Jahre wie folgt bestätigt: Präs. H. Küenzi, Hallerstr. 26; Vizepräs. Paul Dennler, Herrng. 14; Kassierin Frau Ida Brunner, Waisenhausplatz 27; Reisekassier Otto Wenger, Blumensteinstr. 8; 1. Sekretär Gottfr. Schmied, Ensingerstrasse 36; 2. Sekretär Ernst Rychener, Waisenhausplatz 15 (neu); Materialverw. Fr. Leni Jeremias, Kramgasse 84, und Franz Schwitzgebel, Melchtalstr. 20; Beis. Fritz Ebinger, Kramgasse 3. Hans Salzmann, Blumensteinstr. 1, Frau Dory Amlinger, Schauplatzgasse 5, Frau Rosa Althaus, Genossenweg 19, und Karl Zahnd, Moserstr. 8. Sämtliche Korrespondenzen sind an den Präsidenten zu richten.

**Bipperramt.** Die Samariterübung fällt aus. Hauptversammlung Ende Januar. Allen Ehren-, Passiv- und Aktivmitgliedern ein gutes neues Jahr.

**Bonstetten.** Nächste Übung: Montag, 13. Jan., 20.15, im Schulhaus. Aus-, Rück- und Uebertritte sind bis 10. Jan. der Präsidentin schriftlich einzureichen. Unsern Mitgliedern alles Gute im neuen Jahr.

**Brütten (Zch.).** Übung: Mittwoch, 8. Jan., 20.00, im Schulhaus.

**Bümpliz-Riedbach.** Voranzeige: Samstag, 25. Jan., Hauptversammlung im Rest. «Südstation», verbunden mit Lichtbildern und Film der BLS. Näheres in Nr. 4 vom 23. Jan. Die Postenhalter wollen ihre Meldescheine bis spätestens 10. Jan. F. Ammann, Burgunderstrasse 43, zustellen.

**Dagnersellen.** Übung im Schulhaus: Donnerstag, 9. Jan., 20.00. Die noch ausstehenden Passivbeiträge sind sofort einzukassieren. Abgabe der Meldescheine betr. Hilfeleistung. Die Samariter-Taschenkalender können in Empfang genommen werden. Werbet für den bevorstehenden Samariterkurs.

**Deitingen.** Mittwoch, 8. Jan., 20.00, Übung im Schulhaus. Werbet für den Samariterkurs.



## Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung

Ganzleinen, mit Titelanstrich, liefern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummern können ersetzt werden.

Buchdruckerei Vogt-Schild AG. in Solothurn

**Derendingen.** Allen Mitgliedern ein gutes 1947. Erste Übung im neuen Jahr: Mittwoch, 8. Jan., 20.00, Schulhaus 3, Zeichnungssaal. Winterunfälle.

**Dietikon.** Nächste Monatsübung: Mittwoch, 8. Jan., 20.00, im «Ochsen». Der Vorstand dankt allen für treue Mitarbeit und wünscht ein frohes 1947.

**Dietlikon.** Wir machen darauf aufmerksam, dass am 20. Jan. in der Kantine der Schuhfabrik Brüttsellen ein Samariterkurs beginnt. Kurstage: Montag und Mittwoch. Leitung: Dr. med. Stückelberger, Wallisellen. Werbet Teilnehmer hierfür. Unfall-Rapporte möglichst bald abgeben. Zum Jahreswechsel entbieten wir unsern Mitgliedern beste Wünsche.

**Egg-Oetwil.** Da die Generalversammlung im Januar stattfindet — das Datum wird später hier bekanntgegeben — fällt die Januarübung aus.

**Engstringen u. Umg.** Voranzeige: Dienstag, 14. Jan., 20.15, im Schulhaus in Unter-Engstringen, Blutgruppenbestimmung durch unseren Vereinsarzt; für Aktive obligatorisch. Passive und dem Vereine Aussenstehende, welche Interesse an der Blutgruppenbestimmung haben, sind herzlich willkommen. Samstag, 25. Jan., Generalversammlung im Rest. «Semmenbühl». Indem der Vorstand auch im kommenden Jahr wiederum auf Ihre tatkräftige Mitarbeit zur Förderung der schönen Samaritersache hofft, wünschen wir allen ein frohes und gesegnetes 1947.

**Fribourg.** Mardi 7 janv. à 20 h. 15 au local cours «Aide au Voisin». Grossesse et accouchements; exposé de M. le Dr Déglise, médecin.

**Goldach.** Samstag, 4. Jan., 14.30, im «Schäfli», Kindervorstellung. Sonntag, 5. Jan., 18.00, Samstag, 11. Jan., 19.00, Theater. Die Mitglieder möchten eine Stunde vor Beginn erscheinen. Allen Mitgliedern ein recht gutes 1947.

**Hausen a. A.** Allen Aktiven, Passiven und weiteren Samariterfreunden wünschen wir alles Gute zum neuen Jahr. Möge es für unsern Verein ein gefreutes werden. — Voranzeige: Generalversammlung: Samstag, 25. Jan., 20.15, im Schulhaus in Hausen a. A.

**Hirzel.** Generalversammlung: Samstag, 4. Jan., 20.00, im Rest. «Rigiblick». Traktanden: die statutarischen und Statutenrevision. Allfällige Aus- und Uebertritte sind vor der Versammlung dem Präs. schriftlich abzugeben. Jahresbeitrag und Rotkreuz-Zeitungsabonnement werden einkassiert. Allen Mitgliedern ein gesegnetes neues Jahr.

**Höngg.** Wir wünschen allen unsern Mitgliedern und ihren Angehörigen viel Glück und Segen im neuen Jahre. Haltet wieder treu zu unserer Fahne durch kameradschaftliche Zusammenarbeit. — Nächste Übung: Montag, 6. Jan.

**Kölliken.** Die Generalversammlung findet anfangs Januar statt. Näheres in nächster Nummer. Der Vorstand entbietet allen Mitgliedern die besten Wünsche zum Jahreswechsel.

**Konolfingen u. Umg.** Nächste Übung: Montag, 6. Jan., im Lokal. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein gesegnetes 1947 und zählen auf erspriessliche Mitarbeit.

**Lachen mit Ortsgruppe Galgenen.** Samstag, 4. Jan., 20.00, findet im «Schützenhaus» unsere ordentliche Generalversammlung statt. Die Monatsübung für den Januar fällt demnach für Lachen sowie für die Ortsgruppe Galgenen aus.

**Lausanne-Samaritaines.** Nous reprendrons régulièrement notre activité tous les 15 jours le mardi à 20 h. 15 au local, Cathédrale 12. Elle débutera mardi 7 janv. par un exposé du Dr Gardaz, chirurgien; les membres actifs sont tenus d'y assister. Plusieurs communications précéderont le cours. La couture à l'Hospice de l'Enfance aura lieu

**Hofer**  
**GOLDSCHMIED AG.**  
**MARKTGASSE 29 BERN.**

Samariter-Orchesterverein Zürich **sucht für sofort**

## Violinspieler

(Konzert und leichtere Unterhaltungsmusik). Samariter in Zürich oder Umgebung, die Interesse für diese Sache und Freude an guter Kameradschaft haben, werden gebeten, sich bei Herrn **Wullschleger**, Wallenplatzstrasse 80, 3. Etage, **Zürich 2** oder Telefon 23 81 43, zu melden.

mardi après-midi 14 janv. L'Ouvroir recommencera tous les vendredis dès et y compris le 17 janv. à 14 h. 30. Veuillez ne pas confondre ces dates.

**Madretsch.** Werbet recht fleissig für die auf Mitte Jan. beginnenden Kurse (Samariterkurs und Säuglingspflegekurs). Anmeldungen nehmen entgegen Alfr. Engel, Drogerie, Madretschstr. 56, Tel. 2 21 01, und Präs. W. Mollet, Bärenmatt, Tel. 2 77 07. Zum Jahreswechsel wünschen wir allen unsern Mitgliedern und Angehörigen viel Glück und gute Gesundheit.

**Messen u. Umg.** Nächste Uebung: Montag, 6. Jan., 20.15, im Gemeindehaus.

**Mosnang.** Allen Samaritern und deren Familien ein gutes neues Jahr. Erste Monatsübung: Mittwoch, 8. Jan., 20.00, im Lokal.

**Neuhausen am Rheinfall.** Uebung: Mittwoch, 8. Jan., 19.30, im Rosenbergschulhaus (Schleuderverbände).

**Niederbipp.** Dienstag, 7. Jan., 20.00, Krankenpflegeübung im untern Schulhaus. Leitung: Oberschwester Hulda.

**Oberrieden.** Dienstag, 7. Jan., 20.00, Uebung im Schulhaus. Wichtige Mitteilungen. Bitte achten Sie immer gut auf die Anzeigen im «Roten Kreuz».

**Oberwil (Blld.).** Generalversammlung: Mittwoch, 8. Jan., 20.15, im Rest. z. «Schlüssel», Oberwil. Traktanden lt. persönlicher Einladung.

**Oerlikon u. Umg.** Donnerstag, 9. Jan., 20.00, oblig. Uebung im Ligusterschulhaus.

**Ottenbach.** Generalversammlung: Samstag, 4. Jan., 20.15, im Rest. «Funk». Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Aktive statut. Busse. Sonntag, 12. Jan., Tonfilm «Kampf dem Krebs» im Saale zur «Post». Am 14. Jan. beginnt ein Samariterkurs. Werbet fleissig Kursteilnehmer. Näheres siehe nächste Nummer.

**Pfungen-Dättlikon.** Bis zur Generalversammlung im Jan. finden keine Uebungen mehr statt. Aus- und Uebertritte zu den Passiven sowie Anträge zuhanden der Generalversammlung müssen bis 6. Jan. dem Vorstand eingereicht werden. Näheres folgt später.

**Räterschen u. Umg.** Lokalübung: Montag, 6. Jan., 20.15, im Sek.-Schulhaus. Rapporte über erste Hilfe sind an dieser Uebung abzugeben. Wichtige Mitteilungen.

**Regensdorf u. Umg.** Freitag, 3. Jan., 20.00, Monatsübung im Rest. «zum wilden Mann», Regensdorf. Wir wünschen allen unsern Mitgliedern herzliche Glückwünsche zum neuen Jahr.

**Riehen.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern sowie ihren Angehörigen viel Glück im neuen Jahr. Voranzeige: Samstag, 11. Jan., Generalversammlung. Reserviert diesen Tag.

**Romanshorn.** Voranzeige: Hauptversammlung: Samstag, 11. Jan.

**Rorbas-Freienstein-Teufen.** Monatsübung: Montag, 6. Jan. 20.00, im neuen Schulhaus Rorbas. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes neues Jahr.

**Rümlang.** Der Vorstand wünscht allen seinen Mitgliedern ein glückliches 1947. Wiederbeginn des Krankenpflegekurses: Freitag, 10. Jan.

**Rüti (Zeh.).** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein gesegnetes 1947. Für die tatkräftige, treue Mitarbeit während des verflossenen Jahres danken wir herzlich, und wir freuen uns auf weiteres kameradschaftliches Wirken im Samariterwesen. — Unsere Krankenpflegeübung findet am 9. Jan., 20.00, im Kindergarten statt. Die Unfall-Rapporte sind unverzüglich bei den Materialverwalterinnen Frl. M. und F. Wild abzugeben.

**St. Gallen-West.** Der Vorstand wünscht allen Aktiv-, Ehren-, Frei- und Passivmitgliedern ein gesegnetes neues Jahr. Vergesst den 9. Jan. nicht. Werbet fleissig Kursteilnehmer und Passivmitglieder. Nach dem Film Mitteilungen betr. Hauptversammlung.

**St. Georgen (St. Gallen).** Montag, 13. Jan., 20.00, «Mühleck», Uebung, evtl. Vortrag. Allen Mitgliedern ein herzliches «Prosit Neujahr». Unserem Verein wünschen wir weiterhin gutes Gedeihen, allen Aktiven frohe und freudige Zusammenarbeit im 1947.

**Schwarzenburg.** Die praktischen Uebungsabende des Krankenpflegekurses vom 2. u. 3. Jan. fallen aus. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern fürs kommende Jahr viel Glück und gute Gesundheit.

**Solothurn.** Allen ein herzliches «Glückauf» ins neue Jahr. Anträge für die Generalversammlung sind bis zum 8. Jan. dem Präsidenten schriftlich einzureichen.

**Stäfa.** Voranzeige: Auf die Jubiläumsfeier vom 18. Januar veranstalten wir eine «Päcklipost». Päckli im Betrage von ca. Fr. 1.— nimmt die Aktuarin Frl. M. Siegrist entgegen. Wir erwarten, dass sich alle Mitglieder beteiligen. Uebung: 14. Jan., s. nächste Nummer.

**Thalwil.** Indem wir allen Mitgliedern für ihre Mitarbeit pro 1946 bestens danken, entbieten wir für 1947 die herzlichen Glückwünsche. Montag, 6. Jan., 20.00, findet im Schwandenschulhaus die erste Uebung statt. Wichtige Mitteilungen.

**Töss.** Montag, 13. Jan., 20.00, Krankenpflegeübung (angewandte Uebung) im Eichliackerschulhaus. Der Vorstand entbietet allen Mitgliedern die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel.

**Wetzikon u. Umg.** Erste Uebung pro 1947: Freitag, 10. Jan., 20.00, im Schulhaus. Die Mitglieder des Samariterkurses sind freundl. eingeladen. Wir bitten um Bezahlung der ausstehenden Bussen pro 1946. Abgabe der Meldezettel für geleistete Hilfeleistungen. Bitte nicht vergessen!

**Wil.** Herzliche Glückwünsche zum neuen Jahre. Montag, 6. Jan., 20.00, Wiederbeginn der regelmässigen Schulübungen, je ersten Montag des Monats. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

**Winterthur-Stadt.** Unsern Mitgliedern wünschen wir frohe Festtage, ein glückliches und gesundes neues Jahr. — Samstag, 11. Jan., Generalversammlung im «Kasino». Anträge hierfür sind bitte schriftlich an den Präsidenten unverzüglich einzureichen.

**Wülflingen.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen viel Glück im neuen Jahr. Wir machen darauf aufmerksam, dass am 14. Jan. ein Samariterkurs beginnt. Macht bitte Propaganda.

**Zollkofen.** Uebung: Montag, 6. Jan., 20.00, im mittleren Schulhaus. Evtl. Ein- und Austritte sind bis zu diesem Datum zu melden und können später nicht mehr berücksichtigt werden, sondern das Abonnement für «Das Rote Kreuz» müsste für 1947 bezahlt werden. Die Hauptversammlung findet später statt und es soll das Datum dafür definitiv bestimmt werden.

**Zug.** Gruss und Willkomm allen neuen Samariterinnen und Samaritern, die aus dem Kurs in unsere Reihen getreten sind, um sich der Allgemeinheit als treue Samariter zu widmen. Aber auch herzlichen Dank allen denen, die auf Ende Jahr aus unseren Reihen treten; es sind viele, die uns ihre Dienste jahrelang zur Verfügung gestellt haben. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern wie ihren Angehörigen ein recht gutes und gesundes neues Jahr. Am 7. Jan., 20.00, Lichtbildervortrag im Gasthaus «Eisenbahn» (Erlebnisse im Polen-zug Nr. 4). Reichhaltiges Bildmaterial über die Zustände in Süddeutschland, der Tschechoslowakei und Polen. Unkostenbeitrag 50 Rp. Näheres in den Zuger Zeitungen.

**Zürich-Seebach.** Generalversammlung: Samstag, 11. Jan., 20.00, im Rest. «Krone», Seebach. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern recht viel Glück und gute Gesundheit zum neuen Jahr.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelngasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postcheck Nr. 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelngasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.